

Wir bereiten uns auf die erste Schulaufgabe vor

## Schritt für Schritt eine Erzählung verfassen



### Hinweis

Mache einen Haken, wenn du alle Aufgaben eines Lernpakets gelöst hast und lasse dir von deiner Fachlehrerin oder deinem Fachlehrer mit einem Stempel bestätigen, dass alles erledigt ist.



## Teilziele: Los geht's!



|                                                          |                                                                                                                                                                                                                                                                              |  |
|----------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|
| <b>Grundwissen zur Erzählung wiederholen</b>             | Ich kann mein <b>bisher erworbenes Wissen</b> zum <b>Aufbau und Inhalt einer Erzählung</b> abrufen und anwenden.                                                                                                                                                             |  |
| <b>Eine Reizwortgeschichte vorbereiten</b>               | Ich weiß, was die <b>Aufgabenstellung „Reizwortgeschichte schreiben“</b> von mir <b>verlangt</b> und <b>stelle durch Vorüberlegungen sicher</b> , alle <b>Reizwörter angemessen</b> in meiner Erzählung <b>zu berücksichtigen</b> .                                          |  |
| <b>Einen Schreibplan erstellen</b>                       | Durch das <b>Anlegen eines Schreibplans</b> bereite ich meine Erzählung inhaltlich vor und <b>lege eine genaue Struktur</b> für meinen Aufsatz <b>fest</b> . Dabei <b>beachte</b> ich die <b>Vorgaben zur inhaltliche Gestaltung von Einleitung, Hauptteil und Schluss</b> . |  |
| <b>Die Regeln für das anschauliche Erzählen beachten</b> | Ich kann <b>Gedanken und Gefühle</b> mithilfe von <b>sprachlichen Mitteln veranschaulichen</b> und beziehe diese bewusst in meine Erzählung ein, um einen <b>spannenden und interessanten Text zu schreiben</b> .                                                            |  |
| <b>Eine eigene Reizwortgeschichte schreiben</b>          | Ich kann, <b>basierend auf meinen Vorüberlegungen und meinem Schreibplan</b> , eine <b>vollständige Reizwortgeschichte verfassen</b> , welche alle <b>Regeln</b> für diese Aufsatzart <b>umsetzt</b> .                                                                       |  |

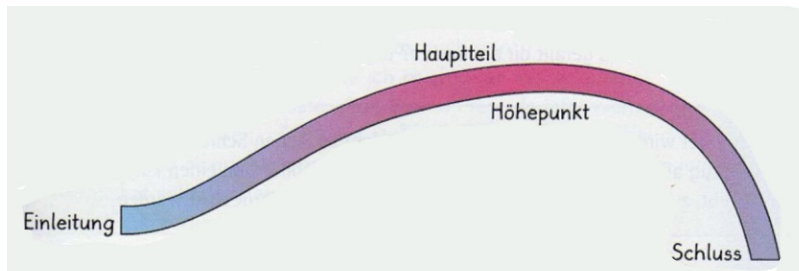
## Check-out



Schätze deine Arbeit ein!

Wie **GUT** war ich?Wie **SELBSTSTÄNDIG** war ich?Wie **SCHNELL** war ich?Wie **MOTIVIERT** war ich?

## Aufgaben: Grundwissen zur Erzählung wiederholen



① Wiederhole den **allgemeinen Aufbau** einer Erzählung:



② Überprüfe, ob du die **Struktur einer Erzählung verinnerlicht hast** und einen „**roten Erzählfaden**“ **entwickeln** kannst. Bringe dafür die Textbausteine in eine **geeignete Reihenfolge**.

— Angst, rufen und suchen, fühlt sich allein trotz der Menschenmenge, verzweifelt

— lange Wartezeit, zurück zum Streichelzoo, Familie nicht dort

— fasst Mut, sucht Hilfe am Informationsschalter

— zehnjähriger Max und sein kleiner Bruder Tim, Eltern

— Max bereits per Durchsage gesucht, wartet auf Familie, erleichtert, bleibt bei Eltern

— ein Ferientag, Sonnenschein, Freizeitpark, Vorfreude

— schon viel erlebt im Park, Tim will in Streichelzoo, Max geht allein zur Bobbahn

③ **Markiere** farbig, welcher der Textbausteine hier den **Höhepunkt** der Handlung darstellt.

## Aufgaben: Eine Reizwortgeschichte vorbereiten



**Stelle dir vor, in der Schulaufgabe bekommst du die folgende Aufgabe:**

Schreibe eine spannende Erzählung zu den Wörtern: *Zeltlager - Nachtwache - lautes Rascheln*



**Eine Reizwortgeschichte schreiben**

Bei dieser Aufgabenstellung handelt es sich um eine sogenannte **REIZWORTGESCHICHTE**. Diese ist nichts anderes als eine „**normale**“ **Erzählung**, bei der du aber die **angegebenen Reizwörter sinnvoll** in deine Geschichte **einbauen musst**. Die **Reihenfolge** der Wörter darf dabei **umgestellt werden**: Sie können in der Einführung der Erzählsituation, in der Erzählung von dem Ereignis oder im Ausgang der Geschichte vorkommen. Ansonsten gilt der bereits **bekannte Aufbau**.

- ④ Bevor du mit dem Schreiben loslegst, solltest du zunächst einmal **möglichst viele Ideen** zu den **einzelnen Reizwörtern** sammeln. Schließe dazu die Augen und stelle dir in Gedanken das **Zeltlager** vor. **Notiere** anschließend deine **Vorstellungen** in folgendem **Cluster**:



Bild entnommen aus: Deutschbuch 5 Arbeitsheft (Cornelsen Verlag), Berlin 2017, S. 21.

- ⑤ Auch die **W-Fragen** können bei der **Ideensammlung** helfen. Beantworte die folgenden Fragen zum Begriff **Nachtwache**.

WER übernahm die Nachtwache? \_\_\_\_\_

WANN begann die Nachtwache und wann endete sie? \_\_\_\_\_

WO musste der Wachposten stehen? \_\_\_\_\_

WAS passierte während der Nachtwache? \_\_\_\_\_

- ⑥ Das Reizwort **lautes Rascheln** spricht eine **Sinneswahrnehmung** an. **Kreise** das passende Symbol dafür ein:



- ⑦ Notiere eine **weitere Möglichkeit**, was **mit diesem Sinn** während dieser Nacht **wahrgenommen werden könnte**:

\_\_\_\_\_

- ⑧ Aber auch die **anderen Sinne** werden in dieser Nacht angesprochen. Überlege mit deiner Banknachbarin / deinem Banknachbarn, mit welchen Sinnen **welche Wahrnehmungen gemacht werden**.



\_\_\_\_\_



\_\_\_\_\_



\_\_\_\_\_



\_\_\_\_\_

## Aufgabe: Einen Schreibplan erstellen



### Sinnvoller Aufbau einer Erzählung

Die Reihenfolge der einzelnen Erzählschritte deiner Erzählung muss logisch sein. **Am besten wirst du dir über einen sinnvollen Aufbau deiner Erzählung klar, wenn du einen Schreibplan in Stichworten erstellst.** Überlege dazu genau, **wie du die Handlungsschritte anordnest:**

- ▶ Führe zunächst in die **Erzählsituation** ein. Durch Andeutungen auf das Ereignis weckst du die **Neugier** deiner Leser/-innen.
- ▶ Erzähle danach in **sinnvollen Erzählschritten** von dem Erlebnis. Lasse die Ereignisse auf einen **klaren Höhepunkt** zulaufen.
- ▶ Finde schließlich einen Ausgang, der z.B. die **Spannung auflöst**, die Erzählung **abrundet** oder Fragen offenlässt.



Erstelle einen **Schreibplan** zu den **Reizwörtern Zeltlager - Nachtwache - lautes Rascheln**. Halte dich dabei an die **Vorgaben aus dem blauen Kasten oben** sowie die **Tipps in der rechten Spalte**.

|                     |                                                                                                                           |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|---------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Überschrift:</b> |                                                                                                                           | Eine gute Überschrift weckt das Interesse für deine Erzählung, nimmt aber nicht schon zu viel vorweg.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| <b>Einleitung:</b>  | Wer? _____<br>Wann? _____<br>Wo? _____                                                                                    | Am Anfang der Geschichte beantwortest du wichtige W-Fragen. Verrate hier aber auf keinen Fall, wie die Geschichte ausgeht.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| <b>Hauptteil:</b>   | Schritt 1 : _____<br>Schritt 2 : _____<br>Schritt 3 : _____<br>Schritt 4 : _____<br>Schritt 5 : _____<br>Höhepunkt: _____ | Die Reihenfolge deiner Erzählschritte muss stimmig sein („einem roten Faden folgen“), damit der Leser das Geschehen auch nachvollziehen kann. <b>Lege deshalb die Handlungsschritte genau fest.</b> Beschränke dich dabei auf etwa 5 Schritte, um nicht zu viel „hineinzu packen“.<br><br>Die einzelnen Abschnitte kannst du mit folgenden Wörtern verbinden: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Eines Nachts ...</li> <li>• Danach ...</li> <li>• Nach einer Weile ...</li> <li>• Schließlich ...</li> <li>• Bald darauf ...</li> <li>• In diesem Moment ...</li> <li>• Da ...</li> <li>• Plötzlich ...</li> </ul> |
| <b>Schluss:</b>     | Ausgang / _____<br>Auflösung: _____                                                                                       | Im Schluss schreibst du nur sehr knapp. Du kannst das Ereignis erklären oder eine überraschende Wendung andeuten. <b>Beginne aber keine neue Handlung!</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |

## Aufgabe: Die Regeln für das anschauliche Erzählen beachten



### Gedanken und Gefühle wiedergeben

Damit deine Erzählung **spannend und interessant** wird, ist es wichtig, auch die **Gedanken und Gefühle** der handelnden Personen **wiedergeben**. Um diese deutlich zu machen, kannst du **mit anschaulichen Adjektiven, treffenden Verben, Vergleichen, sprachlichen Wendungen und wörtlicher Rede arbeiten**.

🗨️ (10) 🗨️ **Ordne** zusammen mit deiner Banknachbarin / deinem Banknachbarn die **sprachlichen Mittel und Wendungen** den **Gefühlen „Aufregung / Angst“, „Freude“ und „Erleichterung“** zu.



Aufregung / Angst ☐



Freude ☐



Erleichterung ☐

- ☐ Tränen der Erleichterung
- ☐ nervös
- ☐ strahlen
- ☐ stottern
- ☐ angespannt
- ☐ aufatmen
- ☐ glänzende Augen
- ☐ „Zum Glück ist alles gutgegangen!“, atmete er auf.
- ☐ Kloß im Hals
- ☐ aufgelöst
- ☐ hektisch
- ☐ fröhlich
- ☐ beruhigt
- ☐ das Herz pocht bis zum Hals
- ☐ unruhig
- ☐ jemandem fällt ein Stein vom Herzen
- ☐ aufgeregt
- ☐ vor Freude in die Luft springen
- ☐ weiche Knie bekommen
- ☐ sich wie im siebten Himmel fühlen
- ☐ feuchte Hände bekommen
- ☐ jemandem läuft es eiskalt den Rücken herunter
- ☐ zittern
- ☐ in die Luft springen
- ☐ einen Jubelschrei ausstoßen
- ☐ „Was war das?“, wisperte ich.

## Aufgabe: Eine eigene Reizwortgeschichte schreiben

🗨️ (11) 🗨️ **Verfasse** nun zu deinem Schreibplan eine **Erzählung in deinem Heft**. Denke daran, **alle Reizwörter** zu verwenden und möglichst viele **sprachliche Mittel** für einen interessanten Text einzubauen. Und vergiss nicht: **Zeitform für das Erzählen ist das Präteritum**.